

ERFOLGREICHE SAP BW ANBINDUNG MIT 50 PROZENT KOSTENERSPARNIS

Elster integriert neue US-Gesellschaft mithilfe von Nearshoring



Die Berater aus Cluj haben uns bei der Anbindung eines US-Systems an unser zentrales SAP BW sehr kompetent unterstützt. Die Zusammenarbeit hat sehr gut funktioniert. Im Vergleich zu rein deutschen Kostensätzen, konnten wir eine Ersparnis von rund 50 Prozent erzielen. – **Dr. Thomas Theling, Head of SAP EMEA/APAC** –



Das Unternehmen

Bereits seit mehr als 170 Jahren gestaltet Elster die Entwicklung der Gasmess- und Regeltechnik federführend mit. Innovation, Qualität und Sicherheit bilden die Basis für den Erfolg des Unternehmens. Energiemesssysteme, Ultraschallmessung, elektronische Mengenumwertung, moderne Datenabruf- und Auswertungssysteme sowie automatische Zählerstandfernablesung erweitern das klassische Produktprogramm der bewährten Mess- und Regeltechnik. Heute ist Elster in mehr als 130 Ländern weltweit aktiv.

Die Herausforderung

Elster agiert als globales Unternehmen weltweit in einem komplexen Umfeld mit unterschiedlichen Sprachen. Im Rahmen einer Akquisition im US-amerikanischen Raum sollten die neuen ERP-Systeme in die bestehende zentrale und übergreifende Reporting-Landschaft integriert werden. Es galt sicher zu stellen, dass sowohl das lokale Berichtswesen der US-Gesellschaft als auch das Berichtswesen der restlichen Elster Gruppe parallel weiter aufrechterhalten blieb. Gleichzeitig musste die neue Gesellschaft in den existierenden strategischen und operativen Planungsprozess integriert werden.

Das Projekt

Die Aufgabe der Inspiricon bestand darin, ein einheitliches Reporting auf SAP BW Basis zu etablieren. Dazu musste das existierende lokale Berichtswesen der US-Gesellschaft, welches ebenfalls schon im SAP BW lief, auf das zentrale SAP BW von Elster umgezogen werden.

SUCCESS STORY

Kunde:

Elster GmbH

Branche:

Gasmess- und Regeltechnik

Anforderungen:

Die neuen ERP-Systeme der US-Gesellschaft sollten in die existierende zentrale und übergreifende Reporting-Landschaft in Deutschland integriert werden. Parallel erfolgte die Integration in den bestehenden strategischen und operativen Planungsprozess.

Projekt:

Anbindung einer amerikanischen Gesellschaft an das zentrale SAP BW mit Beteiligung eines Nearshore-Teams (gesamter Projektzeitraum: Februar 2015 bis Dezember 2015)

Bei diesem gemeinsamen Projekt der Elster GmbH und der Inspiricon AG gab es Schlüsselfaktoren, die zum Projekterfolg beigetragen haben:

- Die Kosten konnten bei gleichbleibender Qualität gesenkt werden. Das Team der Inspiricon bestand dabei aus vor-Ort- und Nearshore-Mitarbeitern.
- Diese Zusammenarbeit in virtuellen Teams machte eine große Flexibilität möglich: je nach Bedarf wurden die Teammitglieder in das Projekt einbezogen – vor Ort oder Remote. In diesem Projekt hieß das entweder in Mainz oder in Cluj, Rumänien.
- Die Erfahrungen aus bereits erfolgreich umgesetzten Nearshoring-Projekten mit ähnlichem Schwerpunkt trugen wesentlich zum Erfolg bei.

Die Koordination der notwendigen Tätigkeiten wurde vor Ort in Mainz durch einen erfahrenen Projektleiter der Inspiricon gesteuert. Die Einarbeitung der Nearshore-Mitarbeiter der Inspiricon in das Kundenumfeld und das Abarbeiten der einzelnen Arbeitspakete erfolgte komplett Remote, also in Rumänien. Dies ermöglichte eine Kostenersparnis von rund 50 Prozent.

Die Projektkommunikation erfolgte auf Deutsch, was bei Elster sehr positiv aufgenommen wurde. „Meine zum Teil negativ geprägten Vorurteile zur Einbindung von Nearshore-Beratern hinsichtlich Kultur, Sprache und Qualität wurden vollständig wiederlegt“, resümiert der BI-Verantwortliche des Kunden.

Die kundeninternen BI-Mitarbeiter wurden während des Projektes in der Implementierung konzeptionell unterstützt und entlastet. So konnten sie sich ganz auf die inhaltlichen Themen zur Integration konzentrieren.

Zu den Themen, zu denen die Nearshore-Mitarbeiter der Inspiricon AG ihren Beitrag geleistet haben, zählten sind unter anderem:

- Stammdatenanalyse
- Abgleich der verwendeten Info-Objekte
- Übernahme der Datenmodellierung beim Nachbau des US-Reportings
- Aufbau der Datenversorgung
- Integration der neuen Elemente zur Datenversorgung in die bestehenden Prozessketten
- Erstellung der Queries
- Durchführung und Test des Datenloads
- Test der Queries und Vergleich zu den Originaldaten
- Transportunterstützung zwischen den Systemen der 3-stufigen BW Landschaft

Das Projekt wurde im Dezember 2015 erfolgreich abgeschlossen.

Über die Inspiricon AG

Inspiricon ist ein erfahrener Geschäftspartner für Innovationsberatung, Consulting und Realisierung im deutschsprachigen Markt. Die Inspiricon AG unterstützt ihre Kunden mit SAP BI Consulting in den Bereichen Strategie, Organisation und Governance, den Prozessen sowie der BI Architektur. Neben dem Standort in Böblingen gibt es eine Tochtergesellschaft in Cluj (Rumänien), die Inspiricon SRL. Dort arbeitet ein Nearshore-Team sowie Mitarbeiter mit ergänzenden Fähigkeiten aus den Bereichen Web-Applikationen, Mobile Solutions und Python-Development. Die Kombination aus Beratungs-Erfahrung und Entwicklungsthemen ermöglicht es der Inspiricon AG, der wachsenden Nachfrage nach Integration und Vernetzung der drei IT-Welten (Unternehmen, Kunde, Produkt) nachzukommen. Mit diesem Background werden auch eigene Produkte entwickelt. RUN BETTER. RUN DIFFERENT.